



Escuelita Cochabamba e.V.

- Die Vorsitzende -

Saarbrücken,
den 8. Januar 2018

Liebe Freunde der ESCUELITA COCHABAMBA

Nachdem uns zum Ende des Jahres 2016 die Kooperation mit SEDEGES aufgekündigt wurde, haben wir die Zielsetzung für die ESCUELITA COCHABAMBA nach Beratungen mit der Fundación Cristo Vive vorübergehend auf das Heim SAGRADO CORAZON in Cochabamba übertragen. Dort betreuen wir zumeist ältere Kinder als in der Ciudadela; zusätzlich sind viele von ihnen mehrfach behindert. In diesem Heim war bis zur Aufnahme unserer Arbeit der Betreuungsschlüssel sehr klein. Mit der Unterstützung durch unserer Arbeitskräfte kann nun eine angemessene Betreuung gewährleistet werden. Schwester Karoline, die Leiterin der Fundación Cristo Vive brachte uns in einem Skype-Gespräch im Herbst 2017 ihren großen Dank für diese Unterstützung zum Ausdruck. Sie betonte darüber hinaus, wie schwer die Arbeit für unsere Mitarbeiterinnen ist, aber auch wie engagiert sie zum Wohle der Kindern sind. Dies sei umso höher zu bewerten, da keine unserer Mitarbeiterinnen für diese Anforderungen speziell ausgebildeten sei.

So verging das Jahr 2017 mit Warten auf Informationen aus Bolivien, denn es war mit Cristo Vive vereinbart, dass unsere Mitarbeit in SAGRADO CORAZON zunächst befristet ist, bis wir ein neues Heim fänden, wo wir die ganzheitliche Betreuung von schulpflichtigen Kindern ähnlich wie vormals in der Ciudadela fortsetzen könnten. Im abgelaufenen Jahr 2017 gab es dazu keine konkreten Ergebnisse. Das heißt, die Suche vor Ort geht in dem Sinne weiter, ob es gelingt, ein ähnlich strukturiertes Heim wie vorher finden. Es gibt auch die Überlegung, längerfristig in SAGRADO CORAZON zu bleiben, zumal dort unser Hilfe sehr gebraucht wird. Darüber hinaus gibt es Gerüchte, dass in der Ciudadela doch wieder Kinder betreut würden. Es wäre daher zu prüfen, inwieweit eine Rückkehr an alte Stelle möglich und sinnvoll wäre, bei all den Problemen, die uns SEDEGES immer wieder bereitet hat.

Der Vorstand steht dazu mit Cristo Vive in Kontakt, jedoch mahlen die Mühlen langsam in Bolivien, will heißen, es hat sich innerhalb des Jahres 2017 nicht sehr viel getan.

Die Aktivitäten des Vereins konzentrierten sich im vergangenen Jahr auf die Ostereieraktion des "Kinder- und Familienzentrums „Ronnertswies" und der Kita in Pflugscheid während eines Wochenmarktes vor Ostern in Riegelsberg, so wie die Teilnahme an dem alternativen WiWO-Weihnachtsmarkt in Saarbrücken, bei dem uns der ADFC unterstützte. Die Aktionen sind auf der Webseite beschrieben.

Wir gehen mit Zuversicht ins neue Jahr in der Hoffnung, in diesem Jahr eine Entscheidung treffen zu können, mit welchem Heim wir in der Zukunft zusammenarbeiten können, um unsere Zielsetzungen umzusetzen.

Allen Spenderinnen und Spendern und Mitgliedern ein herzliches Dankeschön für die gewährte Unterstützung und das Vertrauen in unsere Arbeit und alles Gute für das neue Jahr..

Birgit Grauvogel, Vorsitzende

Birgit Grauvogel Uhlandstraße 17 66121 Saarbrücken

Telefon: 0681-9686057 **Mail:** grauvogel@tz-s.de

Konto: Escuelita Cochabamba e.V. **IBAN:** DE95 5905 0101 0290 1077 54 **BIC:** SAKSDE55XXX

www.escuelita-cochabamba.de